Amtsblatt

der k. k.



Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 89. Dienstag, den 5. November 1895. Jahrgang IV.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.
Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Verzeichnis

der communalen Agenden, welche im kurzen Wege von dem k. k. Bezirkshauptmanne Dr. v. Friebeis erledigt worden sind:

30. October 1895.

(8755.) Anna Sennholz, Stadtgarten-Inspectorswitwe, um Anweisung der Pension.

Verfügung: Anweisung der normalen Witwenpension im Jahresbetrage von 800 fl. mit Rücksicht auf den letzten Activitätsgehalt des verstorbenen Gatten per 2400 fl., unter Abweisung des Ansuchens um Bewilligung einer Pension von 900 fl.

(8766.) Executionsofficial Anton Löffler um Versetzung in den bleibenden Ruhestand.

Verfügung: Auf Grund des § 119, Punkt 2 der Dienstpragmatik für die Gemeindebeamten und Diener der Stadt Wien wird die Versetzung des Genannten in den bleibenden Ruhestand über Ansuchen genehmigt und der Ruhegehalt wird unter Zugrundelegung der nach der Pensionsvorschrift für die Gemeindebeamten und Diener der Stadt Wien anrechenbaren Dienstzeit von 25 Jahren, 5 Monaten, 23 Tagen mit 70 Percent des letzten Activitätsgehaltes, d. i. mit 770 fl., vom 1. November d. J. und mit der Hälfte des zuletzt bezogenen Jahresquartiergeldes, d. i. 200 fl., vom 1. Februar 1896 an, zusammen daher mit 970 fl. bemessen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8783.) Therese Altenburger, Tabaktrafikantin, IV., Margarethenstraße 7, um Gewährung einer Frist bis Mai 1896 zur Abtragung ihrer Verkaufshütte am Neuen Markte, I. Bezirk.

Verfügung: Der Gesuchstellerin wird anstatt der erbetenen und von der Vorstehung des I. Bezirkes befürworteten Frist zur Beseitigung der zunächst des Donner'schen Monumentalbrunnens aufgestellten und den öffentlichen Platz (Neuer Markt) verunzierenden Verschleißhütte nur eine Frist bis zum Februar-Ausziehtermine 1896 bewilligt. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8787.) Rückständige Beerdigungskosten nach zehn Parteien aus dem IV. Bezirke per zusammen 35 fl. 82 kr.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8788.) Schuldiener Josef Blauroth um Versetzung in den bleibenden Ruhestand.

Verfügung: Auf Grund des § 119, Punkt 2 der Dienstpragmatik für die Gemeindebeamten und Diener der Stadt Wien wird die Versetzung des Genannten in den bleibenden Ruhestand über Ansuchen genehmigt und der Ruhegehalt unter Abweisung des Ansuchens der Belassung der vollen Activitätsbezüge normalmäßig unter Zugrundelegung der nach der Pensionsvorschrift für die Gemeindebeamten und Diener der Stadt Wien anrechenbaren Dienstzeit von 30 Jahren und 6 Monaten mit 80 Percent des letzten Activitätsgehaltes per 650 fl., d. i. mit 520 fl., vom 1. November 1895 und mit der Hälfte des zuletzt bezogenen Jahresquartiergeldes, d. i. 90 fl., vom 1. Februar 1896 an bemessen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8791.) Antrag des ehemaligen Gem.-Rathes Büsch und Genossen wegen Befreiung der durch den Bau eines Sammelcanales im V. und XII. Bezirke geschädigten Gewerbetreibenden von der Erwerbsteuer und von Executionsgebüren, sowie wegen nachsichtigerer Handhabung des Gesetzes über die Sonntagsruhe.

Verfügung: Ablehnung dieses Antrages im Sinne des vom Magistrate erstatteten Berichtes.

(8798.) Project für die Herstellung von Klinkertrottoiren in der Premlechnergasse (Hetzendorf) im XII. Bezirke.

Verfügung: 1. Genehmigung des vorliegenden Kostenanschlages mit dem bedeckten Erfordernisse von 3969 fl. 72 kr.

2. Bewilligung des normalmäßigen Zehrungsbeitrages von täglich 2 fl. für den Bauinspicienten.

3. Ausführung der Erd- und Steinpflasterungsarbeiten durch den betreffenden städtischen Contrahenten für die currenten Arbeiten in diesem Bezirke.

4. Sicherstellung der Klinkerziegellieferung und der Klinkerpflasterungsarbeit im Offertwege. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8799.) August Kehrling um Abschreibung einer bereits reducierten Wassermehrverbrauchsgebür per 8 fl. 71 kr. für das Haus VI., Garbergasse 7.

Verfügung: Abweisung nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes für den VI. Bezirk.

(8800.) Ladislaus Herrmann, Metallwarenlackierer, um Bewilligung zur Herstellung eines Trockenofens in dem städtischen Hause IV., Schaumburgergasse 7 A.

Verfügung: Bestätigung des Magistrats-Antrages auf Ertheilung des Bauconsenses gegen dem, dass bei Endigung des Mietverhältnisses der frühere Zustand auf Kosten des Mieters wieder hergestellt werde.

(8807.) Franz Glaser um Verpachtung der städtischen Straßenparcelle Cat.-Nr. 295/5, beziehungsweise der städtischen Wegparcelle Nr. 1240/1 um den jährlichen Zins von 5 fl. gegen vierzehntägige Kündigung.

Verfügung: Genehmigung des Pachtoffertes. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8809.) Bauunternehmung Doderer & Göhl um Bewilligung zur Herstellung von fünf provisorischen Abortbauten längs des Wienflusses in der Strecke zwischen der Maria Theresienbrücke und der Penzinger Au am linksseitigen Wienflussufer (Böschung) für die bei der Herstellung einer Materialbahn für die Verkehrsanlagen beschäftigten Arbeiter.

Verfügung: Bestätigung des Antrages des magistratischen Bezirksamtes für den XIII. Bezirk auf Bewilligung dieser provisorischen Bauten.

(8810.) Franz Gößner um Genehmigung der Pachtübertragung der Cat.-Parc. 1265 und 1265/10, Abth. 2/IV im XI. Bezirke im Ausmaße von 736·28 □° um den Pachtzins per 76 fl. 60 kr. gegen vierzehntägige Kündigung.

Verfügung: Genehmigung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8815.) Franz Feichtenberger, Gemischtwaren-Verschleißer, III., Hörnesgasse 7, um Nachsicht der aus Anlass eines Localaugenscheins, betreffend den Petroleum-Verschleiß, auferlegten Commissionsgebür per 4 fl.

Verfügung: Dem Ansuchen wird mangels besonders rücksichtswürdiger Gründe keine Folge gegeben. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(8816.) Ferdinand und Leopoldine Kalb um Ausstellung der Löschungserklärung rücksichtlich der auf der Realität Einl.-Z. 367, VII. Bezirk, zu Gunsten der Gemeinde Wien haftenden, bereits gegenstandslos gewordenen Reallast der Straßengrundübergabe.

Verfügung: Bewilligung der Ausfertigung der Löschungserklärung auf Kosten der Gesuchsteller. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8817.) Notar Dr. Hugo Nowak um Ausfertigung der Löschungserklärung bezüglich der auf der Realität Einl.-Z. 310, VIII. Bezirk, zu Gunsten der Gemeinde Wien haftenden Reallast der Beitragsleistung zur Erhaltung des Hauptcanales.

Verfügung: Bewilligung zur Ausfertigung der Löschungserklärung hinsichtlich der fraglichen, bereits gegenstandslos gewordenen Reallast auf Kosten des Gesuchstellers. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8819.) Licenzgebürenrückstand per 13 fl. 2 kr. nach der Fiakerswitwe Anna Friesinger im V. Bezirke.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(8820.) Regine Jellinek, Gemischtwaren-Verschleißerin, V., Hundsthurmerstraße 14, um Nachlass des Platzzinses für zwei Schaukästen.

Verfügung: Abweisung conform dem Bezirksamts-Antrage.

(8821.) Rückständige Hundesteuern aus dem V. Bezirke nach zwei Parteien pro 1894 und nach einer Partei pro 1895 per zusammen 12 fl.

Verfügung: Abschreibung, beziehungsweise Nachsicht conform dem Bezirksamts-Antrage.

(8822.) Albert Müller, V., Ziegelofengasse 30, um Nachsicht der Hundesteuer pro 1895.

Verfügung: Gesuchsgewährung conform dem Bezirksamts-Antrage.

(8823.) Leopold Lewin, wohnhaft im V. Bezirke, um theilweise Nachsicht der Steuer für einen am 13. August 1895 erworbenen Hund.

Verfügung: Abweisung conform dem Bezirksamts-Antrage.

(8824.) Ansuchen der freiwilligen Feuerwehr in Kaiser-Ebersdorf um Bewilligung zum Neustrich und Lackierung der Löschgeräthe, der Einrichtung und der Depotfenster, Thüren und Thore rc. mit dem Kostenbetrage von 560 fl. 17 kr.

Verfügung: Genehmigung des Ansuchens.

(8830.) Statthalterei-Erlass vom 1. October 1895, Z. 83066, betreffend die Einführung der elektrischen Beleuchtung im k. k. Kaiserin Elisabeth-Spitale.

Verfügung: Der Internationalen Elektricitäts-Gesellschaft wird ausnahmsweise, und zwar ausschließlich zum Zwecke der elektrischen Beleuchtung der Räume des k. k. Kaiserin Elisabeth-Spitales im XIV. Bezirke die Bewilligung zur Kabellegung in der im commissionellen Wege festzustellenden Trace unter den Bedingungen des Vertrages vom 6. bezw. 7. September 1889, Z. 272800, jedoch nur auf Widerruf ertheilt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8767.) Wiener Volksbildungs-Verein um Überlassung des Festsaales der Schule I., Stubenbastei 3, des Turnsaales der Schule VIII., Zeltgasse 7, und eines Lehrsaales in der Schule VIII., Lerchengasse 19, behufs Abhaltung von Unterrichtscursen.

Verfügung: Überlassung der beiden ersterwähnten Localitäten, dagegen Ablehnung bezüglich des letztbezeichneten Locales. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

31. October 1895.

(8785, 8839, 8784, 8786.) Ergänzungswahlen in den Armenrath mehrerer Armeninstitute.

Verfügung: Bestätigung der vorgenommenen Wahlen, und zwar in den Armenrath des IX. Bezirkes die Wahl des:

Klingenberg Wilhelm, Architekt und Stadtbaumeister;

Hofbauer Lorenz, Schneider;

Schmidt Franz, Gastwirt;

Schellner Franz, Gastwirt;

Kern Michael, Fleischhauer;

Weil Siegmund, k. k. beeideter Schätzmeister;

Uth Edmund, k. k. Official (sämmtliche mit der Functionsdauer bis Ende 1900);

in den Armenrath des XII. Bezirkes die Wahl des

Lang Josef, Schlosser;

Horatschek Johann, Sattler;

Hirt Karl, Brantweinschenker (Functionsdauer bis Ende 1897);

in den Armenrath des XIII. Bezirkes die Wahl des

Trzel Anton, Cooperator und Religionslehrer;

Fellner Martin, Bäcker (Functionsdauer bis Ende 1900);

in den Armenrath des XIV. Bezirkes die Wahl des

Hartmann August, Fabriks-Gesellschafter;

Prinz Karl, Volksschullehrer (Functionsdauer bis Ende 1900). (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8792.) Bewilligung eines Zuschusscredites per 1450 fl. zur Ausgabs-Rubrik XXII 9 „Verschiedene Auslagen" (Straßenwesen).

Verfügung: Bewilligung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8793.) Commissionsgebürenrückstand per 5 fl. nach Josef Eichberger im XIV. Bezirke.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8794.) Commissionsgebürenrückstände per 5 fl. und 3 fl. nach F. Wanek im XIV. Bezirke.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8795.) Zins- und Schulkreuzerrückstände aus dem XIII. Bezirke nach vier Parteien im Betrage von zusammen 307 fl. 51 kr.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8813.) Marie Mayer, Pächterin des Cursalons im Stadtparke, um Bewilligung zur Erweiterung der elektrischen Beleuchtungsanlage im Cursalon.

Verfügung: Genehmigung des Ansuchens. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8829.) Statthalterei-Erlass vom 17. October 1895, Z. 79305, enthaltend die Abweisung des Recurses der Gemeinde Wien gegen die Classificationsbescheide der Arbeiter-Unfallversicherungs-Anstalt über mehrere städtische Betriebe (Hochquellenleitung).

Verfügung: Ergreifung des Recurses an das Ministerium des Innern. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8832.) Beschwerde des Franz Römer gegen feuerpolizeiliche Verfügungen, betreffend das Haus, XII., Meidling, Schönbrunnerstraße 1.

Verfügung: Das Verbot zur Lagerung von Fournierholz auf dem Dachboden des Hauses XII., Meidling-Schönbrunnerstraße 1, wird behoben.

Das magistratische Bezirksamt für den XII. Bezirk wird mit Rücksicht auf den Erlass der k. k. Statthalterei vom 2. Juni 1892, Z. 31708, mit welchem in Genehmigung der Betriebsanlage auch ausgesprochen wurde, dass der Dachboden als Fournierlager benützt werden darf, nunmehr die Bedingungen festzustellen, unter welchen die Lagerung von Fournieren in diesem Objecte unter Beachtung der feuerpolizeilichen Vorschriften platzgreifen kann.

(8834.) Bibliotheks- und Museumsdirector um Bewilligung, die Bundesfahne des allgemeinen Stenographenbundes im historischen Museum der Stadt Wien aufstellen zu dürfen.

Verfügung: Genehmigung nach dem Antrage des Bibliotheks- und Museumsdirectors.

(8838.) Ansuchen des Armeninstitutes im II. Bezirke um Bewilligung zur Vornahme der Wahl eines zweiten Rechnungsführers.

Verfügung: Genehmigung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8840.) Rudolf Opria, k. und k. Hauptmann des Ruhestandes, im X. Bezirke wohnhaft, um Ermäßigung der Zuständigkeitstaxe per 400 fl.

Verfügung: Abweisung. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8841.) Zins- und Schulkreuzerrückstand per zusammen 294 fl. 47 kr. nach weiland Johann Bihal, gewesenen Eigenthümers des Hauses Einl.-Z. 331, II. Bezirk, Denisgasse 17 — Othmargasse 11.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8842.) Hundesteuerrückstand per 4 fl. nach Adolf Rößler im IV. Bezirke.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8849.) Wiener Tramway-Gesellschaft um Abgabe des bewilligten Wasserquantums aus der Albertinischen Wasserleitung an das Etablissement XIII. Bezirk, Hadikgasse, mittels Wassermessers anstatt wie bisher mittels Zumaßwechsels.

Verfügung: Bewilligung unter der Bedingung, dass nebst der Wassermesserrente für jeden über das bewilligte Wasserquantum mehrbezogenen Hektoliter der Preis von 2 kr. per Hektoliter zu entrichten ist. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8850.) Actiengesellschaft für Wasserleitungen, Beleuchtungs- und Heizungsanlagen um Aufzahlung anlässlich der mehrmaligen Unterbrechung der Wasserleitungsrohrlegungsarbeiten im XIX. Bezirke, Baulos IV b.

Verfügung: Bewilligung einer Aufzahlung von 710 fl. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8853.) Antrag des Stadtbauamtes auf Einleitung des Hochquellenwassers in den communalen Kindergarten XIX., Kindergartengasse.

Verfügung: Bewilligung dieser Wassereinleitung mit dem adjustierten Kostenbetrage von 380 fl. und Dotierung dieser Anstalt mit 5 hl täglich. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8855.) Ferd. Dehm & F. Olbricht noe. der Eigenthümer des Hauses Or.-Nr. 3 Rosengasse um Bauconsens für die Reconstruction des eingestürzten Hauscanales in diesem Hause.

Verfügung: Bestätigung des Magistrats-Antrages auf Ertheilung des Bauconsenses.

(8857.) Abschrift der Note des n.-ö. Landesausschusses an die k. k. n.-ö. Statthalterei vom 16. October 1895, Z. 43478, in welcher derselbe erklärt, auf die von der Gemeinde Wien erst seinerzeit in Aussicht genommene Grenzänderung des Wiener Gemeindegebietes beim Linienamtsgebäude Rosenhügel nicht eingehen zu können, beziehungsweise die sofortige Durchführung dieser Grenzänderung verlangt.

Verfügung: Kenntnisnahme (vide Verfügung vom 27. September 1895, Z. 8002). (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8859.) Sammlung von Geldspenden zum Zwecke der vom „Centralvereine zur Erhaltung der Kriegerdenkmäler vom Jahre 1866 in Böhmen" angestrebten Errichtung von Ossarien, eventuell Aufstellung von Einzeldenkmälern.

Verfügung: Die Obmänner der Militär-Veteranenvereine in Wien werden ermächtigt, diese Geldsammlung am 1., 2. und 3. November d. J. durch vertrauenswürdige Vereinsmitglieder in den Kirchen Wiens im Einvernehmen mit den Kirchenvorstehungen, sowie auf den Friedhöfen im Einvernehmen mit den Friedhofsverwaltungen vorzunehmen, und werden ersucht, die gesammelten Spenden sodann an die städtische Hauptcassa abzuführen.

---

3. November 1895.

(8871.) Alfred und Otto Berger um Überlassung von Trottoirrandsteinen vor dem Hause VII., Neubaugasse 75.

Verfügung: Das Offert des Alfred und Otto Berger, betreffend die kaufweise Überlassung alter Randsteine vor obigem Hause mit dem Preise von 3 fl. für die geraden und von 4 fl. für die gebogenen Steine per Currentmeter, zusammen um den Betrag von 106 fl. 1 kr., wird unter der vom Magistrate aufgestellten Bedingung genehmigt.

(8873.) Karl Haasmann um Auflösung des Mietverhältnisses in Betreff eines Kellers in der Detailmarkthalle im IX. Bezirke.

Verfügung: Dem Ansuchen um Auflösung des Mietverhältnisses bezüglich des Kellers top. Nr. 24 bis inclusive 31 mit der Wirkung vom 1. Juli d. J. wird Folge gegeben. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8837.) Städtische Amtsdienerswitwe Marie Gintner um Anweisung der Pension.

Verfügung: Anweisung der normalen Witwenpension im Jahresbetrage von 300 fl. mit Rücksicht auf den bezogenen Activitätsgehalt des verstorbenen Gatten per 600 fl. vom 1. November 1895 an unter gleichzeitiger Einstellung der Pensionsbezüge des Verstorbenen.

(8870.) Vergebung der Eisgewinnung im Eisteiche Cat.-Parc. 258/2 und 332/2 (Unter-Baumgarten) in der Wintersaison 1895/96.

Verfügung: Die Eisgewinnung in dem im vorgelegten Plane bezeichneten Teiche Cat.-Parc. 258/2 und 332/2 (Unter-Baumgarten), und zwar für die Wintersaison 1895/96 wird dem Karl Brustmann um den Bestandzins von 200 fl. unter den vom Magistrate aufgestellten Bedingungen bestandweise überlassen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8869.) Regulierung der Sandleithengasse (ehemalige Dornbacherstraße) im XVI. Bezirke.

Verfügung: 1. Das Anbot des Angelo Lovato mit 10 Percent Nachlass (= 441 fl. 64 kr. Ersparung) für die Erd- und Pflasterungsarbeiten wird genehmigt.

2. Das Anbot des Baumeisters Josef Spilka vom 24. September 1895 für die Baumeisterarbeiten wird abgelehnt.

3. Die vom Stadtbauamte vorgeschlagene Verwendung von guten alten Ziegeln, beziehungsweise von neuen geschlemmten Ziegeln anstatt der nach dem Kostenanschlage zu verwendenden Bruchsteine für die Mauerwerkherstellung, sowie die Ausscheidung des im Kostenanschlage irrthümlich zu dem Kostenbetrage der Baumeisterarbeiten aufgenommenen Pauschalbetrages von 600 K wird genehmigt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8876.) Bauleitung der Wiener Kasernen um Umgangnahme von der Vorschrift der Herstellung getrennter Ausläufe der Hochquellenleitung im Parterre der neuen Kasernen.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(8851.) Magistratsbericht über die Verhandlung mit den Brüdern Mandl wegen Erwerbung der ihnen gehörigen Parcellen 187/1 in Fünfhaus und 1306/2 in Wien (VII. Bezirk) durch die Gemeinde.

Verfügung: In theilweiser Abänderung der mit dem Stadtraths-Beschlusse vom 7. August 1894, Z. 6421, ertheilten Parcellierungsbewilligung bezüglich der Realität Einl.-Z. 653 des VII. Bezirkes wird genehmigt, dass:

1. von der im Punkte 4 des Magistrats-Intimates vom 18. August 1894, Z. 78827, aufgestellten Bedingung des Bauverbotes für die Parcelle (1266/2) unter nachfolgenden Bedingungen abgegangen werde:

a) dass zur Sicherstellung der der Gemeinde aus Anlass der Erwerbung des Mandl'schen Besitzes im Ausmaße von 316·80 m^2 erwachsenden Kosten von dem Parcellierungswerber ein Pauschalbetrag von 9000 fl. als Pauschalabfindung erlegt werde;

b) dass die Parcelle (1266/3) im Ausmaße von 68·97 m^2 unentgeltlich in das Eigenthum der Gemeinde übertragen und dieselbe lastenfrei und im richtigen Niveau an die Gemeinde übergeben werde;

c) dass anlässlich der Verbauung der Parcelle 1266/2 an die Gemeinde Wien kein Anspruch erhoben werde, die Gürtelstraße, insoweit diese Parcelle in Frage kommt, sofort oder zu einem der Gemeinde nicht zweckmäßig erscheinenden Zeitpunkte herzustellen, beziehungsweise den sub a erwähnten Mandl'schen Besitz zu erwerben;

2. dass die unentgeltliche Abtretung der im Punkte 8 und 9 der Parcellierungsbedingungen bezeichneten Grundtheile als öffentliches Gut erst dann zu erfolgen habe, wenn der Kirchenplatz als öffentlicher Platz hergestellt oder daselbst eine öffentliche Straße geführt wird;

3. dass die im Punkte 6 der Parcellierungsbedingungen bezeichnete, mit den Buchstaben n_2 g i f, e, n_2 umschriebene Fläche Parcelle 1266/4 wohl als öffentliches Gut im Grundbuche mit der Bezeichnung „Gürtelstraße" eingetragen, jedoch in dem Falle, wenn die anstoßende Baustelle infolge Auflassung des Kirchenplatzes als öffentlicher Platz oder infolge Änderung der betreffenden Baulinie die Eigenschaft einer Eckbaulinie verlieren würde, für die obbezeichnete Fläche seitens der Gemeinde Wien eine angemessene Entschädigung geleistet werde. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8877.) Eigenthümer des Hauses Or.-Nr. 132 Lerchenfelderstraße, VIII. Bezirk, um Entfernung des vor diesem Hause stehenden öffentlichen Auslaufbrunnens der Hochquellenleitung.

Verfügung: Cassierung dieses Brunnens. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8875.) Wiener Tramway-Gesellschaft um Abgabe von täglich 60 hl Hochquellenwasser während der Sommermonate (1. Mai bis 31. October) und von täglich 50 hl während der Wintermonate für das Etablissement XVII., Taubergasse, für den außergewöhnlichen Bedarf.

Verfügung: Bewilligung auf Widerruf und unter den übrigen im Magistrats-Referate enthaltenen Bedingungen.

(8852.) Sicherstellungskosten nach Josef Gschiel im III. Bezirke per 5 fl.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(8866.) Beerdigungsgebüren nach 54 Parteien aus dem XIII. Bezirke im Betrage von zusammen 168 fl. 86 kr.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

Allgemeine Nachrichten.

Hauptvoranschlag der Gemeinde Wien pro 1896.

(Nach dem Magistrats-Antrage.)

In mehreren außerordentlichen Sitzungen hat der Magistrat über Vortrag des Magistratsrathes Silberbauer den von der Stadtbuchhaltung vorgelegten Budget-Entwurf pro 1896 berathen, und es stellt sich das Präliminare dem Beschlusse des Magistrats-Gremiums gemäß in folgender Weise dar:

Das Gesammt-Erfordernis beträgt 39,661.500 fl.

Dieses findet seine Bedeckung:

1. Durch eigene Einnahmen per . . . . . 12,925.570 fl.
2. Durch Steuern und Umlagen im bisherigen Ausmaße per . . . . 21,465.370 „
3. Durch Heranziehung eines Betrages der Cassenbestände und Wertpapiere per . . . . . 1,586.650 „
4. Zur Bedeckung der Auslagen für den Ausbau und die Erweiterung der Hochquellenleitung aus dem 35-Millionen-Kronen-Anlehen . 3,683.910 „

Der für Budgetzwecke disponible Vorrath an barem Gelde einschließlich des Courswertes der Wertpapiere wird am Schlusse des Jahres 1895 rund 1,602.650 fl. betragen, so dass der unter Post 3 in die Bedeckung eingestellte Betrag als verfügbar erscheint.

* * *

Commission für Verkehrsanlagen.

2. November 1895.

In der abgelaufenen Woche wurden bei der Ausführung der Wiener Verkehrsanlagen 4882 Arbeiter verwendet; hievon waren 2548 beim Bau der Gürtel-, Vororte- und Wienthallinie der Stadtbahn, 815 beim Bau des Schleusencanales nächst Nussdorf, 675 bei der Wienfluss-Regulierung, 213 an den Sammelcanälen am rechten und linken Wienflussufer, 631 am Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales beschäftigt; außerdem standen in Verwendung: bei den Bahnbauten 139 Fuhrwerke und 15 Dampfmaschinen, beim Schleusencanalbau 5 Dampfmaschinen und 3 Fuhrwerke, bei der Wienfluss-Regulierung 8 Dampfmaschinen und 25 Fuhrwerke, bei den Sammelcanälen am rechten und linken Wienflussufer 13 Fuhrwerke, beim Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales 65 Fuhrwerke.

* * *

85. Ziehung des Prämien-Anlehens der Stadt Wien vom Jahre 1874.

Verzeichnis der am 2. November 1895 gezogenen Serien und Gewinst-Nummern des Prämien-Anlehens der Stadt Wien vom Jahre 1874 per 30 Millionen Gulden und der auf dieselben gefallenen Treffer.

Gezogene Serien: **305, 341, 492, 757, 1227, 1329, 1390, 1478, 1493, 1702, 1831, 1885, 1917, 1951, 2004, 2147, 2184, 2326, 2598, 2862, 2951.**

Serie 305, Nr. 44, Gewinn 250 fl.; Serie 757, Nr. 68, Gewinn 250 fl.; Serie 1227, Nr. 23, Gewinn 250 fl.; Serie 1227, Nr. 33, Gewinn 250 fl.; Serie 1329, Nr. 39, Gewinn 1000 fl.; Serie 1493, Nr. 93, Gewinn 1000 fl.; Serie 1702, Nr. 64, Gewinn 250 fl.; Serie 1831, Nr. 3, Gewinn 250 fl.; Serie 1831, Nr. 47, Gewinn 1000 fl.; Serie 1917, Nr. 15, Gewinn 250 fl.; Serie 1917, Nr. 30, Gewinn 250 fl.; Serie 1917, Nr. 66, Gewinn 5000 fl.; Serie 1951, Nr. 65, Gewinn 1000 fl.; Serie 1951, Nr. 82, Gewinn 250 fl.; Serie 2004, Nr. 33, Gewinn 250 fl.; Serie 2147, Nr. 10, Gewinn 250 fl.; Serie 2147, Nr. 82, Gewinn 250 fl.; Serie 2598, Nr. 41, Gewinn 20.000 fl.; Serie 2598, Nr. 100, Gewinn 1000 fl.; Serie 2951, Nr. 9, Gewinn 200.000 fl.

Die übrigen 2080 Antheilscheine, welche in den gezogenen Serien enthalten sind, gewinnen à 150 fl.

Die Auszahlung der planmäßigen Gewinne erfolgt vom 1. Februar 1896 ab durch die Cassa der Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Die nächste Ziehung findet am 1. März 1896 statt.

Verzeichnis jener gezogenen Serien des Communal-Anlehens der Stadt Wien vom Jahre 1874, von welchen bisher noch nicht sämmtliche Lose zur Einlösung beigebracht worden sind: 7 9 13 20 21 32 34 41 47 62 63 64 66 68 70 75 79 81 83 85 103 105 106 113 122 126 127 129 135 144 145 152 156 173 188 195 204 208 226 227 238 245 250 254 258 265 268 271 288 292 297 300 302 324 326 327 329 330 346 358 363 369 395 398 399 406 407 425 432 437 446 447 448 454 461 462 463 473 476 478 484 491 493 516 519 522 524 529 533 541 543 548 559 561 562 571 572 578 579 603 627 629 649 650 656 670 681 688 690 694 698 702 710 733 742 747 752 754 777 778 784 804 809 826 831 835 837 844 857 863 870 871 875 886 889 901 925 933 952 956 963 965 977 978 984 986 988 996 998 1003 1006 1007 1026 1029 1041 1043 1051 1052 1063 1069 1074 1076 1077 1089 1094 1110 1111 1114 1121 1124 1125 1136 1148 1149 1157 1163 1169 1183 1186 1222 1237 1258 1281 1291 1303 1304 1310 1321 1323 1325 1341 1345 1350 1352 1353 1356 1363 1364 1376 1381 1383 1387 1392 1406 1418 1424 1449 1450 1469 1473 1479 1484 1485 1489 1498 1503 1520 1536 1542 1549 1556 1557 1558 1562 1565 1576 1580 1592 1595 1597 1606 1609 1611 1612 1613 1622 1624 1632 1636 1672 1674 1677 1682 1685 1697 1698 1709 1713 1722 1739 1740 1742 1746 1748 1750 1751 1754 1757 1760 1766 1768 1788 1796 1797 1798 1834 1841 1843 1848 1851 1867 1878 1890 1906 1909 1916 1921 1928 1934 1950 1964 1965 1971 1973 1982 1988 1991 1993 1994 2001 2006 2007 2023 2029 2031 2041 2043 2047 2056 2068 2082 2104 2110 2115 2117 2120 2124 2128 2130 2144 2148 2152 2154 2156 2160 2164 2170 2181 2195 2202 2207 2213 2222 2229 2232 2235 2239 2243 2246 2247 2266 2268 2288 2293 2304 2308 2309 2310 2319 2320 2324 2331 2335 2341 2345 2346 2363 2364 2369 2377 2388 2439 2452 2460 2463 2480 2483 2487 2493 2500 2508 2510 2516 2535 2547 2557 2562 2566 2576 2580 2600 2602 2612 2621 2623 2631 2640 2666 2669 2670 2672 2688 2689 2697 2698 2705 2707 2709 2715 2720 2721 2725 2727 2732 2735 2737 2757 2760 2768 2770 2774 2781 2790 2815 2827 2835 2838 2839 2840 2844 2849 2878 2880 2893 2900 2904 2910 2912 2925 2937 2945 2949 2953 2980 2982 2991 2994 2997 3000.

* * *

(Eislaufplatz für die Jugend.) Wie alljährlich hat Herr Victor Silberer auch für diesen Winter seinen Grundcomplex an der Rossauerlände als Eislaufplatz für die Jugend des IX. Gemeindebezirkes unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

* * *

Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Hernals.

October 1895.

Stand der Einlagen am 30. September 1895 6,615.409 fl. 74 kr.

Einlagen	464.388 fl. 28 kr.	von 2384	Parteien
Rückgezahlt	413.967 „ 51 „	an 1849	„

Zunahme . . . . 50.420 fl. 77 kr.

Stand der Einlagen am 31. October 1895 . . 6,665.830 fl. 51 kr.

Stand der Hypothekar-Darlehen . . . . . . 4,346.874 „ 80 „

* * *

Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Döbling.

October 1895.

Eingelegt wurden von 490 Parteien .	66.507 fl. 55 kr.
Behoben wurden von 403 Parteien .	95.059 „ 96 „
Es ergibt sich daher ein Minus von .	28.552 fl. 41 kr.
Dieses abgerechnet vom Stande mit Ende September per	1,630.453 „ 32 „
gibt mit Ende October 1895 bei 3979 offenen Conti einen Einlagestand . . . von	1,571.900 fl. 91 kr.
Stand der Hypothekar-Darlehen . . .	943.247 fl. 40 kr.

* * *

Wiener Communal-Sparcassa im Bezirke Währing.

October 1895.

Einlagen . . . . 332.935 fl. 16 kr. von 1620 Parteien
Rückgezahlt . . . . . . 413.489 „ 58 „ an 1655 „

Das Gesammt-Interessenten-Guthaben beträgt mit 31. October 1895 . . . . 6,671.792 fl. 96 kr.
Hypothekar-Darlehen-Stand . . . . . 4,288.823 „ 44 „

* * *

Ergebnis der Neuwahlen für das Gewerbegericht für die Maschinen- und Metallwaren-Industrie in Wien pro 1896.

Bei der am 25. October d. J. aus dem Wahlkörper der Arbeitgeber vorgenommenen Wahl von vier Mitgliedern mit dreijähriger Functionsdauer sind im ganzen 80 Stimmzettel abgegeben und nachstehend verzeichnete Herren gewählt worden:

Ernst Fernau, Director der Maschinenfabriks-Actiengesellschaft „Vulcan" . . . mit 79 Stimmen
Josef Grüllemeyer, k. u. k. Hof-Metallwarenfabrikant . . . . „ 79 „
Hermann Gußenbauer, Oberingenieur der Wiener Locomotivfabriks-Actiengesellschaft in Floridsdorf . . . . „ 80 „
Joh. Jac. Heß, Gesellschafter der Firma Heß, Wolff & Co. . . . . „ 80 „

Aus dem Wahlkörper der Arbeitnehmer wurden bei der am 27. October d. J. stattgehabten Wahl, wobei 5120 Wähler erschienen sind, mit absoluter Stimmenmehrheit gewählt die Herren:

Karl Hecht, Schlosser in der Nähmaschinenfabrik H. Wagner . . . . mit 5107 Stimmen
Georg Höchst, Bronzearbeiter bei der Firma Josef Schuller & Sohn . . . . „ 5106 „
Ignaz Hörry, Schlosser in der Maschinenfabrik der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft „ 5104 „
Franz Kellner, Spengler bei der Firma Friedr. Weichmann's Wwe. . . . . . „ 5105 „

Dieses Wahlergebnis wird mit dem Beifügen öffentlich bekanntgemacht, dass nach § 19 des Gesetzes vom 14. Mai 1869, R.-G.-Bl. Nr. 63, Reclamationen gegen das Wahlverfahren innerhalb der Frist von 14 Tagen, d. i. bis 14. November d. J., im Bureau des Herrn Magistratssecretärs Edmund Posselt im Rathhause, 2. Stock, Stiege 7, Departement XVII, während der gewöhnlichen Amtsstunden erhoben werden können.

* * *

Trottoirbestreuung.

Vom Wiener Magistrate wurde unterm 10. October d. J. zur M.-Z. 177697/XIV Nachstehendes kundgemacht:

Zur Vermeidung von Unglücksfällen, welche bei Schneefall oder Glatteis für die Fußgeher entstehen könnten, wird in Gemäßheit des § 93 der Gemeindeordnung für Wien Folgendes verordnet:

1. Die Eigenthümer, Administratoren, Pächter oder Besorger der Häuser, der Baugründe oder sonstigen Plätze in sämmtlichen Bezirken Wiens, in den Bezirken X bis inclusive XIX nur innerhalb der verbauten geschlossenen Bezirkstheile, haben bei einem Schneefalle das Trottoir oder den Gehweg längs ihrer Realität schleunigst vom Schnee reinigen und sohin, wenn das Trottoir oder der Gehweg gepflastert ist, allsogleich mit Sand oder Asche bestreuen zu lassen. Beim Glatteise ist das Trottoir oder der Gehweg jederzeit allsogleich mit Sand oder Asche bestreuen zu lassen.

Ist das Trottoirpflaster über 2 m breit, so ist von Seite der Hauseigenthümer, Administratoren, Pächter oder Hausbesorger dasselbe nur in einer Breite von 2 m von der Hausflucht gegen die Straße vom Schnee und Eis reinigen und mit Sand oder Asche bestreuen zu lassen, beim Glatteise aber das Trottoir in seiner ganzen Breite bestreuen zu lassen.

In Gassen, wo keine eigentliche Trottoirpflasterung besteht, ist von Seite der Hauseigenthümer, Administratoren und Pächter ein Fußweg von mindestens 1·25 m in der Breite längs ihrer Realität reinigen und bei Glatteis bestreuen zu lassen.

2. Bei einem während der Nacht eingetretenen Schneefalle, Froste oder Glatteise hat die Reinigung, Aufeisung oder Bestreuung jedesmal zeitlich früh, und zwar längstens bis 7 Uhr morgens, bei fortdauerndem Unwetter aber auch wiederholt während des Tages, und zwar in der Art zu geschehen, dass die Trottoire und Gehwege stets gefahrlos begangen werden können.

3. Der Schnee aus den Realitäten und von den Dächern darf nicht auf der Straße abgelagert werden, sondern ist, wenn kein anderer Privatplatz zur Verfügung steht, auf die angewiesenen Abladeplätze zu bringen. Der Transport hat in der Weise zu geschehen, dass ein Herabfallen des Schnees auf die Straße vermieden wird.

Das Herabwerfen des Dachschnees hat mit aller nöthigen Vorsicht gegenüber den Passanten und zu einer Zeit zu erfolgen, in welcher die Passage eine weniger frequente ist.

4. Die Nichtbefolgung dieser Anordnung wird auf Grund des § 93 des Gemeindestatutes vom 19. December 1890, L.-G.- und V.-Bl. Nr. 45, mit einer Geldstrafe bis zum Betrage von 200 fl. ö. W. oder mit einer Arreststrafe bis zu 14 Tagen an dem Schuldtragenden geahndet. Nach Maßgabe eintretender Umstände wird in Fällen der unterlassenen Aufeisung, sowie der unterlassenen Bestreuung die Anzeige an das competente Strafgericht geleitet und in allen Fällen dieser Unterlassungen die nöthige Verfügung auf Gefahr und Kosten der Säumigen getroffen werden.

Die k. k. Sicherheitswache ist beauftragt, damit die am Morgen vorzunehmende erste Reinigung und Bestreuung der Gehwege rechtzeitig erfolge, auf ihrem in den frühen Morgenstunden vorzunehmenden Rundgange die Verpflichteten etwa durch Läuten an der Hausthorglocke an ihre diesfällige Obliegenheit zu erinnern.

Approvisionierungs-Angelegenheiten.

Borstenviehmarkt vom 29. und 31. October 1895.

1. Auftrieb

auf dem freien Markte:

Jungschweine . . . . . . 2.143 Stück
Fettschweine . . . . . 2.956 „
Summa . 5.099 Stück

Angekauft wurden:

für Wien . . . . 5023 Stück
für das Land . . . . . . — „
unverkauft blieben . . . . 76 „

2. Preisbewegung:

Jungschweine . von 36 bis 46 (—) kr. } per Kg. Lebendgewicht.
Fettschweine . „ 43 „ 54 (—) „ }

Der Geschäftsverkehr war infolge des sehr geringen Auftriebes am Dienstagmarkte sehr lebhaft und sind die Preise für Jungschweine um 3 kr. per Kilogramm und die für Fettschweine um 2 kr. per Kilogramm gegen den Dienstagmarkt der Vorwoche gestiegen. Am Donnerstag-Nachmarkte sind bei äußerst geringem Auftriebe die Preise für Jungschweine um 1 kr. per Kilogramm gestiegen, während die der Fettschweine gegen den Dienstagmarkt unverändert geblieben sind.

* * *

Pferdemarkt vom 29. October 1895.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 432 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . . 85—390 fl. per Stück.
„ „ Schlachtpferde . . . . . . 26 – 60 „ „ „

Der Markt war lebhaft.

* * *

Pferdemarkt vom 31. October 1895.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 273 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . . 90—490 fl. per Stück.
„ Schlachtpferde . . . . . . 33—75 „ „ „

Der Markt war lebhaft.

* * *

Stechviehmarkt vom 31. October 1895.

1. Auftrieb:

Kälber Waidner 2597, **Kälber lebend** 28, **Lämmer Waidner** 179, **Lämmer lebend** —, **Schafe Waidner** 596, **Schafe lebend** 4012, **Schweine Waidner** 1321.

2. Preisbewegung:

Kälber Waidner	per Kg.	von 46	bis 62	(64—66)	kr.
Kälber lebend	„ „	„ 40	„ 50	(—)	„
Schweine Waidner	„ „	„ 42	„ 55	(—)	„
Lämmer Waidner	„ Paar	von 5	bis 10	(—)	fl.
Lämmer lebend	„ „	„ —	„ —	(—)	„
Schafe Waidner	„ Kg.	„ 24	„ 40	(—)	kr.
Schafe lebend	„ „	„ 21	„ 23	(—)	„
Schafe lebend	per Paar	von 7	bis 19		fl.

Auf dem Jungviehmarkte wurden um 185 Stück Kälber weniger zugeführt. Bei lebhafter Kauflust haben die Preise für Kälber in sämmtlichen Sorten um 1 bis 2 kr. per Kilogramm angezogen.

Auf dem Schafmarkte wurden um 1767 Stück Schafe weniger aufgetrieben. Die Kauflust war sehr flau und sind sämmtliche Sorten und Qualitäten um 1 fl. per Paar im Preise gesunken.

Auf dem Schlachtviehmarkte wurden am 31. October 1895 30 Stück Mast-, 194 Stück Weide- und 792 Stück Beinlvieh aufgetrieben und bei sehr schlechtem Verkehre zu Montagspreisen verkauft.

* * *

Der tägliche Fleischmarkt.

In der Großmarkthalle eingelangte Fleischwaren vom 27. October bis 2. November 1895.

1. Fleischsendungen:

Für den täglichen Fleischmarkt.

Rindfleisch . . 241.804 kg (Davon aus Niederösterreich — 169.559; aus Ober-Österreich — 1147; aus Steiermark — 334; aus Tirol — —; aus Mähren — 9737; aus Galizien — 53.293; aus Ungarn — 5239; aus der Bukowina — 2495; aus Krain — —; aus Kärnten — —; aus Böhmen — — kg)

Kalbfleisch . . . 6.370 „ (Davon aus Nieder-Österreich — 572; aus Ober-Österreich — —; aus Mähren — 23; aus Galizien — 5563; aus Ungarn — 117; aus der Bukowina — 95 kg)

Schaffleisch . . . 44.286 „ (Davon aus Nieder-Österreich — 461; aus Ober-Österreich — —; aus Mähren — 10; aus Galizien — 33.757; aus Ungarn — 1541; aus der Bukowina — 8517; aus Slavonien — — kg)

Schweinfleisch . . 65.225 „ (Davon aus Nieder-Österreich — 23.261; aus Ober-Österreich — —; aus Böhmen — 475; aus Steiermark — —; aus Mähren — 2644; aus Galizien — 38.101; aus Ungarn — —; aus Bukowina — 744; aus Slavonien — — kg)

Kälber . . . . 1.141 Stück (Davon aus Nieder-Österreich — 49; aus Ober-Österreich — 1; aus Salzburg — —; aus Mähren — 47; aus Galizien — 1021; aus Ungarn — 19; aus der Bukowina — 4; aus Schlesien — — St.)

Schafe . . . . 636 „ (Davon aus Nieder-Österreich — 99; aus Ober-Österreich — —; aus Kärnten — —; aus Mähren — —; aus Galizien — 378; aus der Bukowina — 79; aus Ungarn — 80 St.)

Schweine . . . 1.210 „ (Davon aus Nieder-Österreich — 119; aus Ober-Österreich — —; aus Mähren — 16; aus Galizien — 900; aus Ungarn — 65; aus Schlesien — —; aus der Bukowina — 1; aus Slavonien — 109 St.)

Lämmer . . . . . 5 „ (Davon aus Nieder-Österreich — 5; aus Ober-Österreich — —; aus Galizien — — aus Ungarn — — St.)

Die Zufuhren für den Approvisionierungsverein sind bereits in den obigen Summen enthalten.

2. Preisbewegung:

Rindfleisch { Siedfleisch	von 25	bis 74	kr.	per Kg.
Rindfleisch { Rostbraten u. Rieden	„ 56	„ 1	fl.	„ „
Kalbfleisch	„ 40	„ 80	kr.	„ „
Schaffleisch	„ 15	„ 46	„	„ „
Schweinfleisch	„ 44	„ 75	„	„ „
Kälber	„ 42	„ 66	„	„ „
Schafe	„ 15	„ 46	„	„ „
Schweine	„ 44	„ 62	„	„ „
Lämmer	„ —	„ —	fl.	per Stück.

Die Zufuhr an Fleischwaren war gegen die Vorwoche etwas schwächer und war der Geschäftsverkehr die ganze Woche lebhaft. Sämmtliche Fleischwaren notierten vorwöchentliche Preise, mit Ausnahme von Schaffleisch, welches um 4 kr. per Kilogramm zurückgieng, während Kalbfleisch um 2 kr. per Kilogramm stieg.

Schlachtviehmarkt vom 4. November 1895.

1. Auftrieb.

Mastvieh 2605, Weidevieh 889, Beinlvieh 1838.

Summa . 5332.*

* Hievon 592 Stück bereits am 2. November aufgetrieben.

Davon — nach Racen:

Ungarische Thiere . . .	2982
Galizische „ . . .	906
Deutsche „ . . .	1037
Büffel „ . . .	407

Davon — nach Gattungen:

Ochsen	4362
Stiere	343
Kühe	627

2. Preisbewegung.

a) Preis per 100 kg Lebendgewicht mit Percentabzug:

Ungar. Schlachtthiere	von	51	bis	$65\frac{1}{2}$	fl.
(extrem .	„	—	„	67	„)
Galiz. Schlachtthiere	„	48	„	62	„
(extrem .	„	63	„	65	„)
Deutsche Schlachtthiere	„	53	„	68	„
(extrem .	„	69	„	70	„)
Weidevieh	„	—	„	—	„

Diese Preise ermäßigen sich um den beim Handel vereinbarten Percentabzug (auf dem heutigen Markte 35 bis 46 %), welchen der Verkäufer dem Käufer als Entschädigung:
a) für den Gewichtsverlust infolge der Schlachtung;
b) für die minderwertigen Stoffe, wie: Haut, Horn, Blut, Unschlitt ꝛc.;
c) für die wertlosen Stoffe, wie: Magen- und Darminhalt ꝛc., zugesteht.

b) Preis per 100 kg Lebendgewicht ohne Percentabzug:

Ochsen	von	18	bis	34	fl.
Stiere	„	27	„	36	„
Kühe	„	$21\frac{1}{2}$	„	30	„
Büffel	„	16	„	24	„
Beinlvieh	„	14	„	$17\frac{1}{2}$	„

c) Preis per Stück:

Beinlvieh . . . von 12 bis 85 fl.

Nach dem Modus auf Schlachtgewicht wurde nichts gehandelt.

Unverkauft blieben:

Ochsen	— Stück
Beinlvieh	136 „

Auf den am 2. und 4. d. M. abgehaltenen Rindermärkten wurden gegen die Märkte vom 26. und 28. October 256 Stück weniger aufgetrieben.

Bei ziemlich lebhaftem Verkehre notierten Prima- und Mittelware um $^1/_2$ fl. per 100 Kilogramm höher als in der Vorwoche.

* * *

Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 2. November 1895.

a) Getreide.

Weizen (Qualitätsgewicht per 1 hl 75—82 kg)	von	6	fl.	95	kr. bis	7	fl.	50 kr.
Roggen („ „ 1 „ 71—75 „)	„	6	„	65	„ „	6	„	80 „
Gerste	„	4	„	25	„ „	9	„	— „
Mais	„	4	„	60	„ „	8	„	40 „
Hafer	„	6	„	20	„ „	6		75 „

b) Mahlproducte.

Grieß	von	11	fl.	90	kr. bis	13	fl.	30 kr.
Weizenmehl { neue Type	„	6	„	20	„ „	12	„	80 „
Weizenmehl { alte „	„	6	„	20	„ „	13	„	10 „
Roggenmehl	„	7	„	50	„ „	12	„	— „
Weizenkleie	„	3	„	50	„ „	3	„	80 „
Roggenkleie	„	4	„	10	„ „	4	„	30 „

Gestattung der Einfuhr von Schlachtrindern aus den wegen Maul- und Klauenseuche gesperrten galizischen Bezirken nach Wien-St. Marx.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 28. October 1895, Z. 103038 (M.-Z. 193285/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Im Interesse der Approvisionierung Wiens wird die Einfuhr von gesunden Rindern aus seuchenfreien Orten der mit hierortiger Kundmachung vom 22. October 1895, Z. 101007, wegen Maul- und Klauenseuche gesperrten Verwaltungsgebiete in Galizien nach Wien-St. Marx unter den in den hierortigen Kundmachungen vom 10. September und 15. October 1895, ZZ. 84899 und 97615, für den Bezug von Rindern aus den wegen Maul- und Klauenseuche gesperrten Gebieten in Ungarn festgesetzten Bedingungen gestattet.

Dies wird in theilweiser Änderung der hierortigen Kundmachung vom 22. October 1895, Z. 101007, zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

* * *

Gestattung der Einfuhr von Schweinen aus den wegen Maul- und Klauenseuche gesperrten ungarischen Gebieten nach dem Schlachthause der Productiv-Gesellschaft der Fleischselcher und des Fleischselchers Josef Ziegler in Wien.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 29. October 1895, Z. 103039, Nachstehendes kundgemacht:

Zufolge Erlasses des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 26. October 1895, Z. 31368, wird die Einfuhr von Schweinen aus noch unverseuchten Orten der wegen des Bestandes der Maul- und Klauenseuche für die Einfuhr nach Niederösterreich und den freien Wiener Markt jeweilig gesperrten Gebiete Ungarns (h. ä. Kundmachungen vom 10. September und 15. October 1895, ZZ. 84899 und 97615) nur im directen Eisenbahnverkehre unter den gleichen Bedingungen, unter welchen die Einfuhr von Schweinen aus den wegen des Bestandes der Schweinepest gesperrten Gebieten an die Schlacht-Etablissements der Productiv-Gesellschaft der Fleischselcher und des Fleischselchers Josef Ziegler in Wien zulässig ist (h. o. Kundmachungen vom 17. August und 16. September 1895, ZZ. 77999 und 87540), gestattet.

Die Thiere jener Transporte, unter welchen bei der Ausladung auf der für die Productiv-Gesellschaft am Central-Viehmarkte in St. Marx errichteten provisorischen Rampe ein Fall von Maul- und Klauenseuche vorkommen sollte, müssen ausschließlich im Schlachthause dieser Gesellschaft geschlachtet und dürfen im lebenden Zustande nicht nach dem Etablissement des Fleischselchers Ziegler abgeführt werden.

* * *

Gestattung der Einfuhr von Schweinen serbischer Provenienz aus Köbánya in Ungarn nach Niederösterreich.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 29. October 1895, Z. 103381 (M.-Z. 193318/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Nachdem das königl. ungarische Ackerbauministerium unterm 18. October d. J. die Einfuhr von Schweinen aus Serbien nach der Borstenvieh-Contumaz- und -Mastanstalt in Steinbruch (Köbánya) behufs veterinärpolizeilicher Beobachtung durch acht Tage vor deren Freigebung zum Handelsverkehre vom 26. October d. J. angefangen zugelassen hat, hat das hohe k. k. Ministerium

des Innern mit dem Erlasse vom 28. October d. J., Z. 31798, im Grunde des Viehseuchen-Übereinkommens mit Serbien vom 9. August 1892 (R.-G.-Bl. Nr. 106 ex 1893) die Einfuhr von Schweinen dieser Provenienz vom Borstenviehmarkte in Steinbruch nach Wien-St. Marx, Wiener-Neustadt und Mödling nunmehr auch, und zwar vom 2. November d. J. angefangen, wieder gestattet.

Hinsichtlich der Einfuhr und weiteren veterinärpolizeilichen Behandlung dieser Thiere müssen jedoch die Bestimmungen der hierämtlichen Kundmachungen vom 5. Juli, 1. und 22. August 1895, ZZ. 63643, 72707 und 79396, sowie die auf Grund derselben erlassenen weiteren Anordnungen genauestens beobachtet werden.

Diesfällige Übertretungen unterliegen den in den bezogenen Kundmachungen angeführten Straffolgen.

Städtisches Lagerhaus.

Vom 24. October bis 30. October 1895.

Waren eingelagert . . . . 48 663 Meter-Centner
„ ausgelagert . . . . 40.633 „

Die durchschnittliche Tagesbewegung bezifferte sich auf 17.859 Meter-Centner.

Lagerstand vom 30. October 1895: 344.556 Meter-Centner, und zwar:

110.439	Meter-Centner	Weizen,	37.479	Meter-Centner	Roggen,
47.726	„	Gerste,	46.948	„	Hafer,
12.948	„	Mais,	49.048	„	Ölsaaten,
6.808	„	Mehl u. Kleie,	2.151	„	Wein,
5.284	„	Zucker,	1.648	Hektoliter à 100%	Spiritus.

Der Assecuranzwert dieser Waren stellt sich auf 3,090.670 fl. öst. Währ.

* * *

Vom 1. bis 31. October 1895.

Waren eingelagert . . . . . . 260.629 Meter-Centner
„ ausgelagert . . . . 209.827 „

Der Lagerstand betrug am 31. October 342.129 Meter-Centner im Assecuranzwerte von 3,061.820 fl. gegen 370.953 Meter-Centner im Werte von 3,251.800 fl. in der gleichen Zeit des Vorjahres; darunter waren:

110.471	Meter-Centner	Weizen	gegen	86.652
35.382	„	Roggen	„	81.983
47.476	„	Gerste	„	89.933
47.645	„	Hafer	„	26.106
12.442	„	Mais	„	5.066
49.149	„	Ölsaaten	„	35.027
6.976	„	Mehl und Kleie . .	„	18.932
2.066	„	Wein	„	1.078
5.221	„	Zucker	„	1.511 und
1.648	Hektoliter à 100%	Spiritus . . .	„	— im Vorjahre.

Die durchschnittliche Tagesbewegung während des Monates October bezifferte sich auf . . . . 17.424 Meter-Centner; es wurden 40 Lagerscheine ausgegeben und bei 2 Lagerscheinen im Versicherungswerte von . . . . 12.000 fl. — kr. eine Lombardierung von . . . . 7.500 „ — „ in die Lagerbücher vorgemerkt.

Sanitäts-Angelegenheiten.

Besuch der städt. Volksbäder im October 1895.

			männliche	weibliche
			Personen	
II. Bez., Treustraße 60 (Eröffnet August 1892.)	— 2584,	davon	313	2271
III. Bez., Apostelgasse 18 (Eröffnet August 1891.)	— 4453,	„	3941	512
IV. Bez., Klagbaumgasse 4 (Eröffnet Juni 1893.)	— 2894,	„	2479	415
V. Bez., Einsiedlerplatz (Eröffnet August 1890.)	— 4943,	„	4243	700
VI. Bez., Eszterházygasse 2 (Eröffnet August 1892.)	— 4703,	„	3877	826
VII. Bez., Mondscheingasse 9 (Eröffnet December 1887.)	— 3757,	„	3154	603
VIII. Bez., Florianigasse 30 (Eröffnet August 1892.)	— 4740,	„	3788	952
IX. Bez., Wiesengasse 17 (Eröffnet August 1892.)	— 2993,	„	2429	564
X. Bez., Erlachplatz (Eröffnet August 1890.)	— 4866,	„	4247	619
XIV. Bez., Heinickegasse 3 (Eröffnet December 1894.)	— 3110,	„	2680	430

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 31. October bis 3. November 1895:

Für Neubauten:

XIII. Bezirk: Dreistöckiges Wohnhaus, Penzing, Einl.-Z. 418, Fabriksgasse, Parc. 552/37, von Alois Wild, Bauführer Karl Ziegelwanger (32452).

XVI. Bezirk: Neulerchenfeld, Neumayergasse 21, von Friedr. Singer, ebenda, Bauführer Wilhelm Maißer & Fr. Roth (54302).

Für Zubauten:

XII. Bezirk: Magazin (Parterre), Schönbrunnerstraße 112, von Adolf Sickenberg und Geschwister, Bauführer Flor. Bauer, Baumeister (33182).

XIII. Bezirk: Stall- und Wagenremisenbau, Hütteldorf, Hüttelbergstraße 23, von Karl Kuhlemann, Bauführer Gottfried Alber, Stadtbaumeister (32459).

Für Adaptierungen:

I. Bezirk: Heßgasse 1, von Ed. Hutterstraßer, Bauführer J. Nos (8144).

II. Bezirk: Gerhardusgasse 3, von Sieg. Fleischer, Obere Augartenstraße 52, Bauführer ? (8132).

III. Bezirk: Schlachthausgasse 22, von Hermann Rudolf, Bauführer L. Witzmann (8121).

VII. Bezirk: Burggasse 72, von Adolf Jäger & Th. Bauer, Baumeister (8130).

IX. Bezirk: Schwarzspanierstraße 15, von Dr. Benedict Gsell, Bauführer M. Gasselseder (8126).

„ „ Ferstelgasse 3, von Rud. Egon Flatz, Bauführer R. Jäger (8143).

XI. Bezirk: Simmering, Geiselbergstraße 15, von Matthias Kuber, ebenda, Bauführer Ferd. Kaindl (16686).

„ „ Simmering, Simmeringer Hauptstraße 64, von Katharina Kopelent, Bauführer Anton Heindl (16783).

XIV. Bezirk: Rudolfsheim, Toßgasse 2/4, von der Wiener General-Omnibus-Gesellschaft, ebenda, Bauführer Olbricht & Dehm (30561).

„ „ Rudolfsheim, Cardinal Rauscherplatz 5, von J. Pattak, ebenda, Bauführer Hans Kraus (30939).

XV. Bezirk: Fünfhaus, Märzstraße 31, von Josef Löwy, Märzstraße 38, Bauführer Vincenz Haschek (24191).
" " Fünfhaus, Neubaugasse 34, von Karl Wimberger, ebenda, Bauführer Josef Prokop (24441).
XVII. Bezirk: Hernals, Nattergasse 20, von Franz Maierhofer, ebenda, Bauführer Franz Haslinger (39056).
" " Hernals, Rosensteingasse 22, von Robert Löw, ebenda, Bauführer Franz Haslinger (38491).

Für diverse (geringere) Bauten:

I. Bezirk: Geschäftsportal, Rothenthurmstraße 9, von der Allg. österr. Baugesellschaft (8145).
II. Bezirk: Rohrcanal, Treustraße 52, von L. Preßburger, Bauführer C. Michna (8122).
" " Kaffeebrennofen-Aufstellung, Franzensbrückenstraße 7, von Franz Reisner Bauführer ? (8151).
VII. Bezirk: Reservekessel-Aufstellung, Schottenfeldgasse 39, von V. Supančič, Bauführer ? (8133).
XI. Bezirk: Abort und Senkgrube, Simmering, Wienergärten 535, von Franz Graber, ebenda, Bauführer Ferd. Kaindl (16685).

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

X. Bezirk: Simmeringerstraße 165, von Ferdinand Tüscher (45100).
XIII. Bezirk: Ober-St. Veit, Einl.-Z. 1188, Parc. 376/13, von Wilhelmine Grimm (32219).
" " Lainz, Einl.-Z. 325, Veitingergasse, Parc. 326/19, von Rosalia Peydl (32220).
XV. Bezirk: Conscr.-N. 94, Einl.-Z. 94, Fünfhaus, Sechshauserstraße, von Josef und Antonia Hausknost, Gablenzgasse 6 (24381).

Demolierungsanzeigen wurden überreicht:

II. Bezirk: Praterstraße 33, von Adolf Zwerina, Baumeister (8125).

Gewerbeanmeldungen vom 25. October 1895.

(Fortsetzung.)

Kohn Albert — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Taborstraße 44.
Schüch Raimund — Gemischtwaren-Verschleiß — XIX., Billrothgasse 67.
Massopust Josef — Glaser — XVII., Helblinggasse 11.
Reznik Alois — Graveur — X., Raaberbahngasse 14.
Maschik Jakob — Handelsagentie für Bijouteriewaren — II, Große Schiffgasse 11.
Fekete Ipoli — Handel mit Geflügel im Umherziehen — Gemeindegebiet von Wien.
Lichtschein Paul Leopold — Handel mit Horn- und Stechvieh — III., Central-Viehmarkt.
Mandl Adolf — Herausgabe der periodischen Druckschrift „Die Post" — I., Elisabethstraße 15.
Bibelmann Mayem — Kastanienbrater — XVI., Ecke der Ottakringerstraße und Brunnengasse.
Jurkovič Antonie — Kastanienbraterin — VII., bei der Mariahilferlinie neben dem Gascandelaber gegenüber dem Eingange in den Gasthausgarten des Karl Ferstl.
Levstek Johann — Kastanienbrater — III., Jaquingasse, Ecke d. Arsenalweg.
Medritz Georg — Kastanienbrater — XVI., Gaullachergasse, Ecke der Kirchstetterngasse.
Stalzer Johann — Kastanienbrater — XVII., Hernalsergürtel 41.
Benak Marie — Kleider-Verschleiß — XII., Schönbrunnerstraße 139.
Kohout Emilie — Herrenkleidermacher — XVII., Rötzergasse 34.
Braunmüller Josef — Kleinfuhrwerksgewerbe — IV., Hauptstraße 2.
Budka Josefa — Kleinhandel mit Brennmaterialien — X., Puchsbaumgasse 50.
Steinböck Leopold — Kleinhandel mit Holz, Kohlen und Coaks — XI., Kaiser-Ebersdorferstraße 2.
Schnir Chaia — Marktfierantin — II., Volkertplatz 9.
Wurz Anna — Milch- und Gebäck-Verschleiß — VII., Myrthengasse 15.
Salzer Gustav — Optikergewerbe — XVI., Lerchenfeldergürtel 8.
Bernhard Franz — Pfaidler — XVI., Thaliastraße 3.
Weber Elise — Pfaidlerin — XVI., Marktplatz 9.
Purer Johann — Pretiosenhandel — XVI., Hasnerstraße 65.
Märkl Franz — Sandgewinnung — XVI., Parc. 766/1 bis 766/17, hinter dem Glaser'schen Zimmerplatze nächst der Seeböckgasse.
Dorigazzi Alexander — Schuhmacher — XVI., Grundsteingasse 66.
Lowecky Franz — Schuhmacher — XVI., Gaullachergasse 9.
Ryba Adalbert — Schuhmacher — III., Klimschgasse 20.
Jellinek Henriette — Selchwaren- und Geflügel-Verschleiß — X., Himbergerstraße 45.
Peter Antonie — Tischlergewerbe — VIII., Bennoplatz 2.
Benisch Rosalia — Verschleiß von Papier, Schreib- und Zeichenrequisiten, Kurzwaren rc. — VII., Kandlgasse 22.
Perl Anna — Verschleiß von Papier-, Schreib- und Zeichenrequisiten, Kurzwaren rc. — I., Wildpretmarkt 8.
Stangl Anton — Verschleiß von Zeichen-, Schreib- und Schulrequisiten — III., Radetzkystraße 2.
Sachs Leopoldine — Verschleiß von Schul- und Gebetbüchern, Kalendern und Heiligenbildern — VII., Kandlgasse 22.
Kreileder Crescenz — Verschleiß von Spirituosen in handelsüblich verschlossenen Gefäßen — XVI., Habichergasse 45.
May Marcus — Verschleiß von Stoffresten — I., Fischerstiege 3.
Přerovsky Antonia — Victualienhandel — III., Hainburgergasse 50.
Kličnik Josefa — Wäscheputzergewerbe — VII., Bandgasse 16.
Tomaselli Aloisia — Wäscheputzergewerbe — X., Dampfgasse 26.
Schlögl Wilhelmine — Wäscheputzergewerbe — II., Wintergasse 13.
Kimmelmann Josef — Ziegel- und Schieferdecker — XVI., Wattgasse 43.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 26. October 1895.

Mandl David — Commissionsweiser Verschleiß von Gold- und Silberwaren — VII., Zieglergasse 1.
Seybert Karl — Drechsler — XIV., Pillergasse 22.
Fröhlich Auguste — Einspänner-Concession (Lic.-Nr. 1460) — X., Leibnitzgasse 76.
Saltiel Rudolf — Einspänner-Concession (Lic.-Nr. 1113) — X., Herzg. 7.
Saar Johann — Fiaker-Concession (Lic.-Nr. 450) — XII., Rückertg. 32.
Ludwig Johann — Fragner — XII., Rothmayergasse 17.
Schnötzinger Anton — Gastwirtsgewerbe — XVIII., Kreutzgasse 53.
Narowetz Wilhelm — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Ungargasse 21.
Reisinger Franciska — Gemischtwaren-Verschleiß mit Petroleum — IV., Schleifmühlgasse 1.
Robl Agnes — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Währingergürtel 95.
Rudolf Anna — Gemischtwaren-Verschleiß mit Petroleum — IV., Fleischmanngasse 2.
Weiner Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Hermanngasse 11.
Wondrak Anton — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Ziegelofengasse 35.
Windischberger Emilie — Geschirrhandel — XVIII., Martinsstraße 56.
Zottl Eduard — Gold- und Silberarbeitergewerbe — VII., Halbg. 32.
Weisz Leopold — Hutmacher — III., Hauptstraße 88.
Wolf Karl — Kaffee- und Feigenbrenner — X., Columbusgasse 24.
Casadis Angelo — Kastanienbrater — X., Vor der ehemaligen Belvederelinie beim Eingange in die zum Südbahnhofe führende Allee.
Formann Marie — Damenkleidermacherin — I., Rennweg 8, seit 1. November 1895 I., Schenkenstraße 6.
Voltz Margarethe — Marktfierantie für Schuh-, Woll-, Kurz- und Spielwaren (österreichische Märkte) — X., Laxenburgerstraße 40.
Rath Karl — Massage — III., Seidlgasse 33.
Roenius Karl — Mechaniker — III., Ungargasse 36.
Simader Johann — Milch-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — VIII., Stolzenthalergasse 26.
Schéschigg Cornelia — Privatlehrcurse für Erzeugung künstlicher Blumen — VIII., Lederergasse 23.
Schranzhofer Anton — Provisionsagentie für eine Firma — III., Wassergasse 10.
Tuma Josef — Schlosser — XVII., Hernalser Hauptstraße 73.
Ecker Karoline — Stadtlohnfuhrwerk — XII., Stärkgasse 3.
Süßmann Chune, auch Karl Feldmann — Uhrmacher — III., Hauptstraße 114.
Ritschel Gustav — Verschleiß von Wein, Rum, Liqueur und Cognac in handelsüblich geschlossenen Gefäßen — I., Weihburggasse 26.
Gratz Barbara — Victualienhandel — VIII., Florianigasse 16.
Kaplinger Aloisia — Victualienhandel im Umherziehen — XII., Grieshofgasse 6.
Schildböck Anton — Victualien-Verschleiß — XII., Rothemühlgasse 22.
Wanek Marie — Victualienhandel — III., Hetzgasse 34.
Lucha Wenzel — Zeitungs-Verschleiß — XVII., Rosensteingasse 106.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 28. October 1895.

Maier Johann — Brotführer gegen Provision — XI., Kaiser-Ebersdorferstraße 283.
Cernil Richard — Colportage mit Büchern und Druckschriften — XVI., Herbststraße 43.
Pitzker Ferdinand — Erzeugung von Lebensmitteln mit Ausnahme der Fleischspeisen in Form von Conserven — XVIII., Schindlergasse 23.
Gottlieb August — Friseur und Raseur — III., Salmgasse 15.
Feuchtinger Josefa — Galanteriewaren-Erzeuger — XIV., Grimmg. 44.
Hörndl Katharina — Gasthauspächterin — V., Matzleinsdorferstr. 150.
Kandl Katharina — Gastwirtsgewerbe — II., Nordbahnlände 12/14.
Wiesinger Josefa — Gasthauspacht — XVI., Am Steinbruch 86.
Binder Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Hansalgasse 7.
Gmeiner Victoria — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Friedrich Kaisergasse 20.
Hutzl Thomas — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Mölkersteig 1.
Kallinger Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Simmeringer Hauptstraße 99.

Kolliner Franciska — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Reindorfg. 4.
Schmolz Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Währingergürtel 23.
Wöber Adolf — Handel mit Wein in geschlossenen Gefäßen und Gebinden — XVIII., Gersthoferstraße 122.
Dorfmeister Adolf — Harmonikamacher — XVI., Neulerchenfelderstr. 67.
Tomschik Josef — Herausgabe der periodischen Druckschrift „Der Eisenbahner" — V., Schlossgasse 22.
Fuchs Anna — Huf- und Wagenschmiedgewerbe — XI., Dorfgasse 49.
Zikeli Daniel — Hutmachergewerbe — X., Laxenburgerstraße 30.
Pecnik Josef — Kastanienbrater — II., Mathildenplatz, beim Gascandelaber 335.
Zakrayrek Katharina — Kastanienbrater — II., Wallensteinstraße, Ecke der Heinzelmanngasse.
Peksa Ferdinand — Kleinhandel mit Holz, Kohlen und Coaks — II., Kunzgasse.
C. Fuhrmanns Nachfolger W. & R. Sager — Kleinfuhrwerk — XIII., Am Platz 4.
Vogl Anton — Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Coaks — XVIII., Theresiengasse 20.
Hambarian Coman — Kürschner — I., Kärnthnerstraße 2.
Ružička Franz — Kürschner — III., Hintere Zollamtsstraße 3.
Schmutzer Josef — Leichenbestattung — XII., Migazziplatz 4.
Kubat Antonia — Masseurin — III., Rennweg 32.
Roll Anna — Milch-Verschleiß — II., Karmelitermarkt.
Politischer Bezirksverein „Währing" — Period. Druckschrift: „Währinger Bezirks-Nachrichten" — XVIII., Schulgasse 38.
Danzer Katharina — Pfaidlerin — VIII., Lerchenfelderstraße 132.
Westlake Johann — Public-Jockay — II., Freudenau.
Planner Charles — Public-Trainer — II., Freudenau.
Homolka Franz — Schuhmacher — II., Taborstraße 44.
Melzer Chuna, Selchwaren-Verschleiß — XVI., Neulerchenfelderstraße 8.
Sodawasserfabriken der Wiener Gastwirte, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung — Sodawasser-Erzeugung — VIII., Lederergasse 25.
Stipek Valerie — Specialitätenseifen-Erzeugung — XIII., Einsiedeleig. 3.
Barvicius Anna — Stickergewerbe — II., Rothen Sterngasse 26.
Presser Jakob Osias — Tapezierer — II., Lilienbrunngasse 19.
Zimmermann Alois — Teigwaren-Erzeugung — V., Spengergasse 7 a.
Pfenner Ludwig, Dr. — Verkauf von Dr. Lueger-Denkmedaillen — VIII., Buchfeldgasse 8.
Liebold Antonia — Verkauf von Patent-Fenstercarnissen — V., Grüng. 34.
Gelber Hermine — Verschleiß von Bürsten und Spielwaren — XVII., Calvarienberggasse 61.
Schwanzar-Schödl Rosalia — Verschleiß von Canditen und Zuckerbäckerwaren — II., Gabelsbergergasse 5.
Widmar Franciska — Verschleiß von Canditen und Bäckereien — XIV., Kürnbergergasse 8.
Korsower Pessel Josefine — Verschleiß von fertigen Damenkleidern, Schnittwaren und Muffen — II., Taborstraße 29.
Fiszter Wilhelm — Verschleiß von Kränzen und Blumentischen — III., St. Marxer Friedhof.
Koruspan Chaje — Verschleiß von Pelzwaren — II., Glockengasse 2.
Linke Franz — Verschleiß von Schul- und Gebetbüchern, Kalendern und Heiligenbildern — III., Kölblgasse 26.
Belich Josef — Verschleiß von Spirituosen in handelsüblich verschlossenen Gefäßen mit Ausschluss des Ausschankes — VIII., Albertgasse 9.
Waldsteiner Antonia — Verschleiß von Trauerwaren und Leichenaufbahrungsgegenständen — X., Himbergerstraße 60.
Emminger Antonia — Verschleiß von Victualien im Umherziehen — Gemeindegebiet von Wien.
Jancik Ludovika — Victualienhandel — XVII., Rosensteingasse 32.
Peutlicek Julie — Victualien-Verschleiß — II., Pazmanitengasse 7.
Preis Friedrich — Victualienhändler — XIV., Sechshauserstraße 39.
Wöber Richard — Weinagentie gegen Provision — XVIII., Gersthoferstraße 122.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 29. October 1895.

Krzywon Franz — Apotheker — V., Steinbauergasse 15.
Steiner Josef — Bauunternehmer unter ausschließlicher Verwendung befugter Gewerbsleute — IX., Währingerstraße 63.
Werter Leopold, recte Lipe — Brantweinschenker — VI., Hofmühlgasse 4.
Schäfer Josefa, geb. Magistris — Cigarettenhülsen- und Spitze-Verschleiß — I., Weihburggasse 5.
Grünhut Adolf — Colonialwarenhandel — IX., Berggasse 22.
Kain Max — Commissionswarenhandel — IX., Sechsschimmelgasse 20.
Pelikan Johann — Commissionsgeschäft mit Waren für und von Conditors und Zuckerwaren-Erzeuger — XVIII., Theresiengasse 50.
Reinfeld Alexander Karl, Friedmann David Theodor Josef — Commissionshändler mit Börseeffecten — VII., Mariahilferstraße 104.
Buchlovsky Theresia — Cravatten-Erzeugerin — VI., Bürgerspitalgasse 3.
Danck Johann — Drechsler — XII., Singrienergasse 22.
Wildmann Ignaz — Drechsler — VI., Mariahilferstraße 51.
Strabak Jaroslav — Emailmaler — VI., Mollardgasse 10.

Brüder Grünbaum, öffentl. Gesellsch.: Brüll Gustav, Sprinzel Hermann — Erzeugung von Photographierahmen und Cassetten — VI., Gumpendorferstraße 83.
Herndl Otto — Fleischselcher — V., Bachergasse 10.
Helmle Johanna — Wirtsgewerbe — XIV., Pillergasse 8.
Roller Johann — Wirtsgewerbe — VI., Stiegengasse 18.
Schmid Jakob — Gastwirt — XIII., Hietzinger Hauptstraße 50.
Johnsbauer Alois — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Gürtel 35.
Liebermann Anton — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Lerchenfelderstraße 67.
Machly Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Kaiser-Ebersdorferstraße 260.
Maurer Anton Julius — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Hundsthurmerstraße 14.
Schwarz Josefa — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Clemens Hofbauerplatz 9.
Sauerlacher Juliana — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Rasumoffskygasse 18.
Arenz Friedrich — Gold- und Silberschmied und Juwelier — VI., Münzwardeingasse 3.
Radwein Anton — Graveur — V., Hundsthurmerstraße 31.
Rußwurm Eduard — Häuseradministrierung — XII., Schönbrunnerstraße 110.
Zimmermann Johann — Holzdrechsler — XII., Vivenotgasse 56.
Holub Anton — Insectenpulver-Erzeugung — XII., Aßmayergasse 26.
Cermak Anna — Damenkleidermacherin — XVIII., Währingergürtel 57.
Sahlinger Eduard — Damenkleidermacher — VI., Mittelgasse 6.
Serini Marie — Damenkleidermacherin — IX., Badgasse 24.
Milata Wenzel — Herrenkleidermacher — III., Dißlergasse 5.
Kargl Johann — Kleinverschleiß von Brennmaterialien — VI., Millerg. 1.
Uhde Anna — Kunststickerei — VI., Windmühlgasse 39.
Bigler Anna — Marktvictualienhandel — III., Großmarkthalle.
Groß Anna — Marktvictualienhandel — IV., Obstmarkt.
Schamböck Hermine — Masseurin — III., Rennweg 43.
Hoßfeld Franz — Messerschmied — XII., Spittelbreitengasse 30.
Reinwein Josef — Milchmeier — XVII., Calvarienberggasse 3.
Seltenhammer Richard — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XVIII., Schopenhauerstraße 10.
Pistek Marie — Möbel-Verschleiß — X., Erlachgasse 1.
Bergmann Johanna — Pfaidlerin — XIII., Hietzinger Hauptstraße 60.
Füchsel, geb. Back Clara — Pfaidlerin — VI., Millergasse 17.
Glaserer Margarethe — Pfaidlergewerbe — V., Obere Brauhausgasse 6.
Paak Anna — Privat-Lehranstalt für Schnittzeichnen, Maßnehmen und Kleidermachen — VII., Mariahilferstraße 88 b.
Stippel Theresia — Privat-Lehranstalt für Maßnehmen, Schnittzeichnen und Kleidermachen — VI., Mariahilferstraße 61.
Kretschmer Ferdinand — Semmelbröselerzeuger — XVIII., Gentzg. 6.
Zechmeister Matthias, recte Zechmann — Schildermaler — XII., Albrechtsbergergasse 31.
Schenkenbach Hedwig — Sticker- und Vordruckergewerbe — III., Hauptstraße 67.
Zatloukal Theresia — Tischler — XII., Bendelgasse 19.
Ritschl Josefine — Übernahme von Wäsche und Kleidern zum Weißputzen — VI., Barnabitengasse 12.
Blatnek Theresia — Verschleiß von Papier und Kurzwaren — IX., Mariannengasse 14.
Eichelberg Karl August — Verschleiß von Rohstahl und Stahlwerkzeugen — III., Eslarngasse 2.
Ingrisch Josef — Verschleiß von Pretiosen — VI., Magdalenengasse 51.
Dollinger Josefa — Victualien-Verschleiß — V., Mittersteig 10.
Mareczek Theresia — Victualienhandel im Umherziehen — XII., Wilhelmstraße 39.
Schneider Anna — Victualien-Verschleißerin — VI., Laimgrubengasse 12 a.
Sonnenleitner Karoline — Victualienhandel — XIV., Goldschlagstraße 60.
Drbušek Franciska — Wäschputzergewerbe — XVII., Rattergasse 13.
Sinnitsch Louise — Damenkleidermachergewerbe VII., Zollergasse 14.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 30. October 1895.

Hofmann Julius, Dr. — Advocatie — I., Bräunerstraße 9.
Zauschner Karl, Dr. — Advocatie — I., Tuchlauben 20.
Stern Karl — Ausübung eines Privilegiums auf ein neues Conservierungsmittel — II., Untere Augartenstraße 26.
Ratzersdorfer Jakob — Betrieb von Börsegeschäften — I., Wiener Effectenbörse.
Weil Gottfried — Betrieb von Börsegeschäften — I., Wiener Effectenbörse.
Wittmann Gustav — Betrieb von Börsegeschäften — I., Wiener Effectenbörse.
Fischer Nina — Brantwein- und Theeschank — XV., Zinkgasse 2.
Neuhauser Ernestine — Brantweinschank — VII., Burggasse 20.
Bergmann Johann — Einspänner-Concession (Lic.-Nr. 209) — II., Dammstraße 15.
Kunisch Johann — Friseur und Raseur — II., Klosterneuburgerstraße 10 a.
Rechnitzer Karoline — Damenfriseurin — IX., Grünethorgasse 2.

Agoston Anton — Gastwirt — XV., Goldschlagstraße 13.
Augustin Anton — Gastwirtsgewerbe — XV., Sperrgasse 5.
Gruber Clemens — Gastwirt — I., Fleischmarkt 14.
Hašek Marie — Gastwirtsgewerbe — VII., Hermanngasse 26.
Hummel Karl — Gast- und Schankgewerbe — XV., Neubaugürtel 13.
Kronfellner Johann — Gastwirtsgewerbe — XV., Goldschlagstraße 34.
Oehler Emilie — Gastwirtsgewerbe — XV., Victoriagasse 12.
Piller Josef — Gastwirt — XV., Dingelstedtgasse 12.
Resch Josefine — Gastwirtsgewerbe — VII., Westbahnstraße 2.
Röhm Therese — Gastwirtsgewerbe — XV., Thalgasse 7.
Schmödl Johann — Gastwirt — II., Lessinggasse 9.
Wutschka Michael — Gastwirt — XV., Karmeliterhofgasse 1.
Brand Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Kärnthnerstraße 48.
Ecker Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XIX., Billrothstraße 24.
Künzl Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Seegasse 12.
Löffler Theresia — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Wehrgasse 27.
Löwenstein Alfred — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Kaiser Josefstr. 13.
Lachmann Anton sen., Lachmann Anton jun., Lachmann Rudolf — Gold-, Silber- und Juwelenarbeiter — I., Graben 29.
Wagner Josef — Holz- und Kohlen-Verschleiß — V., Johannagasse 19.
Fuchs Marie — Kaffeeschank — XV., Fünfhausgasse 14.
Pinzes Julius — Kaffeeschank — I., Schottenring 9.
Sauber Marie — Kaffeeschankgewerbe — XIV., Grimmgasse 18.
Sautner Anna — Kaffeesiederei — VII., Neustiftgasse 73.
Kuderna Franz — Schneidergewerbe — XII., Meidlinger Hauptstr. 62.
Palacky Josef — Herrenkleidermacher — XVII., Haslingergasse 38.
Walter Karoline — Damenkleidermacherin — III., Wassergasse 17.
Wolf Wenzel — Kleinfuhrmann — II., Kronprinz-Rudolfstraße 7.
Smetana Anna — Kleinhandel mit Holz, Kohlen und Coaks — II., Rembrandtstraße 1.
Rapp Chaim Simche — Manufacturwaren-Verschleiß — II., Scholzg. 18.
Hueber Karoline — Maschinstrickerei — XV., Clementinengasse 10.
Jaroš Rosalia — Milch-Verschleiß — XVII., Antonigasse 79.
Scherr Marie — Obsthandel — I., Schanzlmarkt.
Glanz Oser — Pächter einer Brantweinschank — IX., Marktgasse 3.
Schattawa Ferdinand — Pferdefleisch-Verschleiß — XVIII., Ayrenhoffg. 12.
Gänsthaller Aloisia — Putzen von Kleidern und Wäsche — VII., Westbahnstraße 27.
Althart Ludwig — Schuhmacher — IX., Clusiusgasse 1.
Hermann Johann — Schuhmacher — II., Wintergasse 20.
Menzl Christoph — Schuhmacher — II., Jägerstraße 26.
Ondraschek Francisca — Trödlergewerbe — XV., Grenzgasse 14.
Fries Ludwig — Uhrmachergewerbe — II., Untere Augartenstraße 1.
Katscher Samuel — Verabreichung von Kaffee, Thee ꝛc. und Erfrischungen, sowie Halten erlaubter Spiele — III., Pragerstraße 2.
Hindels Jakob — Verschleiß von neuen Eisenwaren — XIV., Reithofferplatz 8.
Kreisler verehel. Kende Johanna — Verschleiß von Manufactur-, Kurz- und Wirkwaren — II., Stephaniestraße 2.
Grund Wilhelm — Verschleiß von Mehl, Grieß und Reis — XIV., Braunhirschengasse 51.
Fall Marie — Verschleiß von Schul- und Gebetbüchern, Kalendern und Heiligenbildern — II., Fugbachgasse 10.
Thorn Feigel — Verschleiß von Schul- und Gebetbüchern — II., Schreigasse 5.
Kniedlinger Marie — Victualienhandel — III., Trubelgasse 9.
Hippelsberger Josefa — Wäscheputzergewerbe — XVII., Helblinggasse 5.
Süßenbeck Agnes — Wäschergewerbe — XII., Zöppelgasse 4.
Niklas Karl — Zuckerbäcker — XII., Breitenfurterstraße 52.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 31. October 1895.

Bauer Friedrich — Buchhandel — IV., Hauptstraße 15.
Krotky Gustav — Drechsler — XVI., Seitenberggasse 28.
Hauer Michael — Faßbinderei — XI., Weißenböckstraße 526.
Honek Theresia — Federnschmückerin — VII., Burggasse 113.
Reiß Abraham Isaak — Photograph — VII., Neubaugasse 3.
Futschig Alfred — Rasieur und Friseur — XVI., Hyrtlgasse 25.
Lindauer Anton — Friseur und Rasieur — VII., Neustiftgasse 123.
Holly Josef — Gast- und Schankgewerbe — XII., Schönbrunnerstr. 126.
Schostek — Gast- und Schankgewerbe — XV., Schönbrunnerstraße 57.
Zeisel Charlotte — Gastwirtsgewerbe — XV., Goldschlagstraße 19.
Marat Engelbert, Gansmüller Johann, Teufel Karl — Gemischtwarenhandel — I., Bognergasse 3.
Mlczoch Josefa — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Rothenhofgasse 23.
Steibl Rudolf — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Simmeringer Hauptstraße 39.
Weiß Rudolf — Gürtler und Bronzewaren-Erzeuger — VII., Kandlg. 23.
Geiringer Leopold, Huttrer Moriz — Handel mit Horn- und Stechvieh — III., Central-Viehmarkt.
Sturm Jakob — Kastanienbrater — III., Hauptstraße, beim Viaduct, Candelaber 593.
Bojanovsky Katharina — Herrenkleidermachergewerbe — X., Quelleng. 57.
Lazebnik Wilhelm Johann, Brayer Siegmund — Herrenkleidermacher — I., Franz Josefsquai 1 a.
Schwarz Hermine — Damenkleidermacherin — VII., Kaiserstraße 84.
Sumerer Brigitta, geb. Hauswirth — Kleinfuhrwerk — XVI., Neumayergasse 6.
Reisel Georg — Kleinhandel mit Brennholz und Kohlen — XVI., Lerchenfeldergürtel 39.
Striegel Julie — Kleinhandel mit Brennholz und Kohlen — XIV., Kröllgasse 18.
Braun Anna — Marktvictualienhandel — XVI., Brunnengasse, Markt.
Schüsterl Aloisia — Marktvictualienhandel — I., Stadiongasse, Markthalle.
Haschek Theresia — Miedermacherin — I., Weihburggasse 12.
Peroutka Anna — Milch-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — XVI., Arnethgasse 37.
Schneider Francisca — Papier- und Kurzwaren-Verschleiß — XVIII., Kreuzgasse 9.
Sooslieber Josef — Rosshaarkrampeln- und Tapezierersedern-Erzeugung — XVII., Leitermayergasse 13.
Suschitzki Emanuel — Schlosser — V., Gießaufgasse 23.
Drahoráð Wenzel — Schuhmacher — II., Weintraubengasse 3.
Borovan Franz — Tischler — XVI., Friedrich Kaisergasse 5.
Janka Josef — Tischler — XII., Bendlgasse 20.
Soukup Franz — Tischler — I., Parisergasse 1.
Spitzer Simon — Verschleiß von Brantwein in handelsüblich verschlossenen Gefäßen mit Ausschluss jeder Ausschank — IV., Klagbaumgasse 15.
Wagner Eugen v., Dr., Wagner Emil v., Bevollmächtigter Pasch Ludwig — Verschleiß von Kohlensäure — XVIII., Schopenhauerstraße 45.
Seifert Franz — Verschleiß von Kürschnerwaren — XVI., Neulerchenfelderstraße 74.
Aichner Ferdinand — Verschleiß von Schul- und Gebetbüchern, Kalendern und Heiligenbildern — XVII., Geblergasse 42.
Swoboda Pauline — Verschleiß von Schul- und Gebetbüchern und Heiligenbildern — XVII., Gschwandnergasse 18.
Seitz Elisabeth — Victualien-Verschleiß — XVIII., Pulverthurmgasse 19.
Betz Anna — Wäscherin — XVIII., Ladenburggasse 23.
Rendl Juliana — Weißnäherin — X., Himbergerstraße 68.
Told Matthias — Ziergärtner — XI., 2. Landengasse ?
Schostek Ludwig — Zuckerbäcker — XV., Schönbrunnerstraße 57.

Inhalt:

Herausgeber: Die Gemeinde Wien. Verantwortlicher Redacteur: Dr. Friedrich Edler v. Radler, Secretär des Wiener Magistrates.
Papier aus der k. k. priv. Pittener Papierfabrik. — J. B. Wallishausser's k. und k. Hof-Buchdruckerei, Wien.